



## NEWSLETTER

**Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Verbandsmitglieder, Mitarbeiter und Partner,**

bald geht wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende und mit der Newsletter-Ausgabe für den Monat Dezember möchte der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e.V. Ihnen noch interessante Neuigkeiten mit auf den Weg ins neue Jahr geben.

In diesem Sinne möchte sich das Team des Tourismusverbandes bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2011 bedanken und auf ein erfolgreiches Jahr 2012 vorausblicken.

### SÄCHSISCHES HEIDELAND & DÖLLNITZTAL

#### Familienfreundliches Bonusprogramm für Gäste

Für das Jahr 2012 plant der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e.V. ein neues Druckerzeugnis zum Thema Familienangebote im Heide-land. Ähnlich soll der Flyer dem Entdeckerpass NaTour, den es bereits seit vielen Jahren gibt. Da dieser seit geraumer Zeit vergriffen ist und noch immer eine große Nachfrage besteht, macht sich eine Neuauflage erforderlich.

Die Leistungsträger aus dem Döllnitztal und Heide-land erhalten dabei die Möglichkeit ihre Einrichtung anhand eines kurzen Textes mit Foto vorzustellen. Voraussetzung für den Eintrag im Flyer ist die Gewährung eines Bonus z.B. in Form eines Preisnachlasses auf den Eintritt, eines Präsents oder eines Museumsführers. Im Januar 2012 werden die Tourismusmanagerinnen Kathleen Schramm und Edith Wagner mit der Akquise von familienfreundlichen Angeboten beginnen.

### LUTHERWEG IN SACHSEN

#### Anzahl der Partnerkommunen hat sich erhöht



Für den Lutherweg in Sachsen konnten zwei neue Akteure gewonnen werden. Die Stadt Waldheim und Kriebstein (Burg) werden als neue Mitglieder in der Reihe der Kommunen am Lutherweg willkommen geheißen.

Die Route des Lutherwegs, der wichtige Städte und Stätten der Reformation miteinander verbindet, führt nun von Döbeln nach Waldheim entlang des Zschopautals zur Burg Kriebstein und von hier weiter nach Mittweida. Die Stadt Waldheim als auch die Burg Kriebstein erkennen die Möglichkeiten, die der Lutherweg in sich birgt.

Das Thema Pilgern hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und der Wandertourismus ist eine wachsende Branche. Besonders für Kurzurlaube oder Wochenendtrips bietet die Region ein hohes Potential.



## NEWSLETTER

Das Projekt Lutherweg wird im Rahmen der Lutherdekade, in Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017, aufgebaut. Es wird vom Freistaat Sachsen und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen mit getragen und unterstützt. Projektträger ist der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heidelberg“ e. V. mit Sitz in Waldheim, der das Projekt realisiert.

Für die Trassierung des Lutherweges werden keine zusätzlichen Wege benötigt. Die Wegführung folgt bereits bestehenden Wegen durch das Kernland der Reformation. Die Kosten, welche jede beteiligte Kommune für ihre Teilnahme am Lutherweg mitträgt, werden für die Konzeption, Umsetzung und Vermarktung durch den Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heidelberg“ e.V. eingesetzt. Auf den erscheinenden Druckerzeugnissen, dem Kartenmaterial und weiteren Publikationen können die Akteure mit entsprechenden Inhalten auf sich aufmerksam machen und somit zur erfolgreichen Entwicklung des Lutherweges beitragen, um vom Projekt Lutherweg zu profitieren.

## OBSTLAND

### Vielfalt der „Obstland-Bildungsreisen“ im neugestalteten Flyer festgehalten



Ein mildes Klima, ausgewogene Niederschläge und fruchtbare Löß-Lehm-Böden begünstigen seit jeher den Obstanbau in der Region zwischen Dresden, Leipzig und Chemnitz. Das fanden bereits die Nonnen und Mönche des Zisterzienserordens im 12. Jahrhundert heraus, die anfangs für ihre Eigenversorgung Klostergärten anlegten und darin erste Obstbäume und -sträucher pflanzten. Im Umkreis von ca. 30 Kilometern entstanden damals das Kloster Altzella bei Nossen, das Kloster Buch bei Leisnig, das Kloster Nimbschen bei Grimma sowie das Kloster Sorntzig – stille Zeitzeugen die unter anderem auch die Wiege des Obstanbaus bekunden.

Die mehr als ein Dreivierteljahrtausend umfassende Obstbau-Tradition der Region setzt die Obstland Dürreweitzschen AG seit ihrer Gründung im Januar 1991 fort. Heute existieren zwischen Grimma, Döbeln und Oschatz auf nahezu 1350 Hektar weitläufige Obstplantagen.

Wachsenden Zuspruch erfährt das „Obstland“ mitten in Sachsen auch als touristisches Ziel. Um Wahrung und Pflege des kulturellen Brauchtums, der obstbaulichen Tradition und der regionalen Besonderheiten im „Obstland“ bemüht sich der 2003 gegründete Förderverein „Obstland“ e.V. mit stetigem Erfolg. Geführte Obstlandrundfahrten von der Obstbaumblüte bis zur Kernobsternte ermöglichen den Gästen, die naturnahen und umweltschonenden Anbaumethoden der sächsischen Obstbauern hautnah und aktiv zu erleben. Während einer Besichtigung der Sachsenobst-Vermarktungsstation erhalten die Besucher umfassende Informationen zur Lagerung, Sortierung und Verpackung der hier gewachsenen Früchte. Ebenso informativ gestaltet sich ein Rundgang durch die Kelterei Neugreußnig bei Döbeln. Zudem besteht die Möglichkeit auch touristische Ziele der Region für Tages- und Mehrtagesausflüge über den Förderverein „Obstland“ e.V. zu buchen.



# NEWSLETTER

All das wurde im neuen Flyer in Wort und Bild festgehalten. Interessenten erhalten diesen in der Geschäftsstelle des Tourismusverbandes „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e.V. oder beim Förderverein „Obstland“ e.V. in Grimma-Dürrweitzschen.

Weitere Informationen: [www.foerderverein-obstland.de](http://www.foerderverein-obstland.de)

## GESCHÄFTSSTELLE

### Vorstands-Wahlen

Am 15. Juni 2012 findet die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes "Sächsisches Burgen- und Heide-land" e.V. statt.

In diesem Rahmen wird der Vorstand neu gewählt. Er wird aus höchstens 9 Personen bestehen, wobei 3 durch die 3 Landkreise gesetzt sind. Alle Mitglieder können weitere Kandidaten benennen. Um Zuarbeit wird bis Ende Januar 2012 gebeten.

### Wandern im Sächsischen Burgen- und Heide-land

Alle Anregungen, Wünsche und Korrekturen, die nach der Premiere des Filmes an den Tourismusverband "Sächsisches Burgen- und Heide-land" e.V. herangetragen wurden, konnten eingearbeitet werden. Im Januar 2012 erfolgt die professionelle Vervielfältigung des Films.

Es wird darum gebeten, die bisherige Fassung des Films (wegen der Fehler und zum Teil noch nicht geklärt Musikrechte) nicht in Umlauf zu bringen.

### Arbeitsplan für 2012

Für die alljährlichen Versammlungen und Sitzungen des Tourismusverbandes „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e.V. stehen die Termine und Orte für 2012 fest. Im Folgenden erfahren Sie näheres.

#### Mitgliederversammlung

15. Juni 2012	09:00 Uhr	Rossau
---------------	-----------	--------

#### Sitzungen des Vorstandes

08. Februar 2012	11:00 Uhr	Bad Dübau
12. September 2012	11:00 Uhr	Grimma
12. Dezember 2012	11:00 Uhr	Döbeln



# NEWSLETTER

## Sitzungen des Marketingausschusses

06. Juni 2012	10:00 Uhr	Schkeuditz
05. September 2012	10:00 Uhr	Borna

## IMPRESSUM

Tourismusverband "Sächsisches Burgen- und Heideland" e.V.  
Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/9660, Fax: 034327/96619  
E-Mail: [info@saechsisches-burgenland.de](mailto:info@saechsisches-burgenland.de), Internet: [www.saechsisches-burgenland.de](http://www.saechsisches-burgenland.de)